KÄLTÉITENG

ISSN 3088-6104

Bulletin communal

SÉANCES DU CONSEIL COMMUNAL 05/2025 – 06/2025

Kaiwa
Studio

KÄLTÉITENG

Geehrte Mitbürgerin, geehrter Mitbürger,

anbei liegen Ihnen die Gemeinderatssitzungen von Mai bis Juni 2025 vor.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre.

Inhaltsverzeichnis

Gemeinderatssitzung vom 14. Mai 2025
S. 3

Gemeinderatssitzung vom 20. Juni 2025
S. 8

Chère concitoyenne, cher concitoyen,

ce bulletin communal se compose des séances du conseil communal de mai au juin 2025.

Nous vous souhaitons une agréable lecture.

Table des matières

Conseil communal du 14 mai 2025
p. 15

Conseil communal du 20 juin 2025
p. 20

Cover Photo © Black Magic Tea

Gemeinderatssitzung vom 14. Mai 2025

Öffentliche Sitzung

Datum der öffentlichen Bekanntmachung der Sitzung und der Einberufung der Ratsmitglieder: 08.05.2025

Anwesend:
Herr Weiler, Bürgermeister, Herr Lux, Herr Gonçalves, Schöffen, Herr Birchen, Frau Buchette, die Herren Caetano, Daubenfeld, Frau Grün, die Herren Halsdorf, Jacob, Lomel, Mores, Frau Petry, Gemeinderäte, Frau Rommes, Sekretärin
Abwesend:
a) mit Begründung: /
b) ohne Begründung: /
Stimmrechtsvertretung: /

TAGESORDNUNG

1. **KORRESPONDENZ UND INFORMATIONEN**
2. **POLITIK**
   2.1. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Sport- und Freizeitausschusses
   2.2. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Jugend- und Kinderausschusses
   2.3. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Umweltausschusses
3. **VERTRÄGE UND KONVENTIONEN**
   3.1. Kaufvertrag Reinert – Kraus
   3.2. Kaufvorvertrag mit den Miterben Anen – Scholtes
   3.3. Kaufvorvertrag Frau Dittgen
   3.4. Kaufvorvertrag Herr Doutrelepont
   3.5. Kaufvorvertrag Herr Künsch
   3.6. Kaufvorvertrag Herr Muhovic
   3.7. Kaufvorvertrag Œuvres Paroissiales de Tétange a.s.b.l.
   3.8. Mietvertrag Frau Monteiro
   3.9. Mietvertrag Jugendtrëff Käl-Téiteng a.s.b.l.
   3.10. Konvention Herr Gillet
   3.11. Konvention Herr Gaspers – SICONA – Naturschutzprojekte
   3.12. Konvention über finanzielle Beteiligungen – PAP „Rue Joseph Muller“ (bezahlbarer Wohnraum)
   3.13. Überlassungsvereinbarung – Verwaltung der technischen landwirtschaftlichen Dienste
   3.14. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Frau Sharanda
   3.15. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Frau Yanishyna
   3.16. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Herr Bilous
   3.17. Kündigung der prekären Nutzungsüberlassung Frau Skrypak
4. **GEMEINDEREGLEMENTE**
   4.1. Genehmigung temporärer Notregelungen im Straßenverkehr
5. **FINANZEN**
   5.1. Rückstände bei den Einnahmen zum Abschluss des Haushaltsjahres 2024
6. **RAUMPLANUNG**
   6.1 Erschließungsprojekt „Rue Hutbierg“
   6.2. Entwidmung eines Abschnitts der CR 166 „Rue de la Fontaine“
7. **PERSONAL**
   7.1. Schaffung von zwei Stellen für manuelle Tätigkeiten in der Laufbahn A3 gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer in den Südgemeinden (CCT SUD)
   7.2. Schaffung eines Postens für eine intellektuelle Tätigkeit in der Laufbahn C3 gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer im Sozial- und Pflegebereich (CCT SAS)
   7.3. Umwandlung eines kommunalen Mitarbeiterpostens der Laufbahn E, Vergütungsgruppe E2, Untergruppe Schulwesen in einen Posten der Laufbahn B, Vergütungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung
8. **PUNKTE, DIE VOM GEMEINDERAT AUF DIE TAGESORDNUNG GESETZT WURDEN**

1. KORRESPONDENZ UND INFORMATIONEN

Bürgermeister Jean Weiler (CSV) stellt Frau Rose Bintener und Herr Tom Goergen vor, welche im Mai ihren Arbeitsantritt in der Personalabteilung hatten.

2. POLITIK

2.1. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Sport- und Freizeitausschusses
Rücktritt eines Mitglieds des Sport- und Freizeitausschusses und Ernennung von Mélanie Grün als neues Mitglied.
→ EINSTIMMIGKEIT.

2.2. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Jugend- und Kinderausschusses
Rücktritt eines Mitglieds des Kinder- und Jugendausschusses und Ernennung von Patrizia Infante als neues Mitglied.
→ EINSTIMMIGKEIT.

2.3.Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds des Umweltausschusses
Rücktritt eines Mitglieds des Umweltausschusses und Ernennung von Maria Manuela Nunes Leitao als neues Mitglied.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3. VERTRÄGE UND KONVENTIONEN

3.1. Kaufvertrag Reinert – Kraus
Genehmigung des notariellen Kaufvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Rolande Reinert sowie Herrn Gérard Kraus.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.2. Kaufvorvertrag mit den Miterben Anen – Scholtes
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und den Miterben Anen – Scholtes.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.3. Kaufvorvertrag Frau Dittgen
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Chantal Dittgen.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.4. Kaufvorvertrag Herr Doutrelepont
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Jean-Marc Doutrelepont.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.5. Kaufvorvertrag Herr Künsch
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Serge Künsch.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.6. Kaufvorvertrag Herr Muhovic
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Frau und Herrn Muhovic – Hasanbegovic.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.7. Kaufvorvertrag Œuvres Paroissiales de Tétange a.s.b.l.
Genehmigung des Kaufvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und dem Verein „Œuvres Paroissiales de Tétange a.s.b.l.“.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.8. Mietvertrag Frau Monteiro
Genehmigung des Mietvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Séverine Monteiro.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.9. Mietvertrag Jugendtreff Käl-Téiteng a.s.b.l.
Genehmigung des Mietvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und dem gemeinnützigen Verein „Jugendtreff Käl-Téiteng a.s.b.l“.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.10. Konvention Herr Gillet
Genehmigung der Konvention zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Lucien Gillet.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.11. Konvention Herr Gaspers – SICONA – Naturschutzprojekte
Genehmigung der Konvention zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Paul Michel Gaspers im Rahmen von Naturschutzprojekten des Syndikats SICONA Südwest.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.12. Konvention über finanzielle Beteiligungen – PAP „Rue Joseph Muller“ (bezahlbarer Wohnraum)
Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und dem Wohnungsbauministerium zur Förderung bezahlbaren Wohnraums.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.13. Überlassungsvereinbarung – Verwaltung der technischen landwirtschaftlichen Dienste
Genehmigung der Überlassungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und dem Staat Luxemburg.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.14. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Frau Sharanda
Genehmigung des dritten Zusatzes zur bestehenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Natalia Sharanda.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.15. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Frau Yanishyna
Genehmigung des dritten Zusatzes zur bestehenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Valentyna Yanishyna.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.16. Zusatzvereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung Herr Bilous
Genehmigung des dritten Zusatzes zur bestehenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Taras Bilous.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.17. Kündigung der prekären Nutzungsüberlassung Frau Skrypak
Genehmigung der Kündigung der Vereinbarung zur prekären Nutzungsüberlassung zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Iryna Skrypak mit Wirkung zum 31. Mai 2025.
→ EINSTIMMIGKEIT.

4. GEMEINDEREGLEMENTE

4.1. Genehmigung temporärer Notregelungen im Straßenverkehr
Genehmigung der erlassenen temporären verkehrsrechtlichen Notregelungen.
→ EINSTIMMIGKEIT.

Règlement circulation ©Black Magic Tea

5. FINANZEN

5.1. Rückstände bei den Einnahmen zum Abschluss des Haushaltsjahres 2024
Genehmigung der nachstehenden Übersicht:

Artikel	Gesamtbetrag (ordentlich & außerordentlich)	Ordentlicher Dienst	Außerordentlicher Dienst
Vorläufige Übernahmen	181.926,45 €	180.620,67 €	1.305,78 €
Abschreibungen	9.117,93 €	9.117,93 €	0 €
Gesamt	191.044,38 €	189.738,60 €	1.305,78 €

→ EINSTIMMIGKEIT.

6. RAUMPLANUNG

6.1. Erschließungsprojekt „Rue Hutbierg“
Genehmigung des Erschließungsprojekts für die Parzelle in Tétange, Kataster der Gemeinde Kayl, Sektion B, Nr. 1077/3378.
→ EINSTIMMIGKEIT.

6.2. Entwidmung eines Abschnitts der CR 166 „Rue de la Fontaine“
Zustimmung zum Vorschlag, den Abschnitt der CR 166 sowie CR 165A – beginnend an der Kreuzung Grand-Rue / Rue Altrescht / Rue du Commerce in Kayl bis zur Kreuzung Grand-Rue / Rue du Cimetière in Rümelingen – in eine kommunale Nebenstraße umzuwandeln. Betroffen sind folgende Straßen im Gemeindegebiet Kayl: Rue du Commerce, Rue du Faubourg, Rue Pierre Schiltz, Rue de la Gare, Rue du Chemin de Fer, Rue de la Fontaine.
→ EINSTIMMIGKEIT.

7. PERSONAL

7.1. Schaffung von zwei Stellen für manuelle Tätigkeiten in der Laufbahn A3 gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer in den Südgemeinden (CCT SUD)
Beschluss zur Schaffung von zwei Posten für manuelle Tätigkeiten in der Laufbahn A3 des Kollektivvertrags für Arbeitnehmer in den Südgemeinden.

→ EINSTIMMIGKEIT.

7.2. Schaffung eines Postens in der Laufbahn C3 gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer im Sozial- und Pflegebereich (CCT SAS)
Beschluss zur Schaffung eines Vollzeitpostens (40 Stunden/Woche) in der Laufbahn C3 des Kollektivvertrags für die Arbeitnehmer im Sozial- und Pflegebereich.

→ EINSTIMMIGKEIT.

7.3. Umwandlung eines kommunalen Mitarbeiterpostens der Laufbahn E, Vergütungsgruppe E2, Untergruppe Schulwesen in einen Posten der Laufbahn B, Vergütungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung

Umwandlung einer Stelle als Gemeindemitarbeiter, Laufbahn E, Vergütungsgruppe E2, Untergruppe Schulwesen, in eine Stelle als Gemeindemitarbeiter der Laufbahn B, Vergütungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, in Vollzeit und unbefristet, mit Wirkung zum 1. Juni 2025.

→ EINSTIMMIGKEIT.

8. PUNKTE, DIE VOM GEMEINDERAT AUF DIE TAGESORDNUNG GESETZT WURDEN

- Gemeinderat Brian Halsdorf (LSAP) erkundigt sich nach einer Struktur in der Rue Hutberg, welche in der Vergangenheit von einer ASBL als Tierheim genutzt wurde, jedoch seit einigen Jahren leer steht. Es stelle sich die Frage, ob im Hinblick auf die wachsende Bevölkerung im Kayltal, und die Überbelastung anderer Tierheime in der Umgebung, dieses Tierheim wieder in Betrieb genommen werden könne – und auf welcher Ebene die Gemeinde von Kayl Mitsprachrecht in diesem Vorhaben hätte.

- Bürgermeister Jean Weiler (CSV) erklärt, dass ein Vertrag zwischen dem luxemburgischen Staat und einer Vereinigung bestehe und man sich nach den genauen Modalitäten erkundigen wird. Eine erneute Inbetriebnahme des Tierheims sei auch seiner Meinung nach anzustreben, auch wenn die Gemeinde in diesem Fall lediglich die Rolle des Vermittlers übernehmen könne.

- Gemeinderätin Viviane Petry (déi gréng) ergreift das Wort und weist darauf hin, dass Haustierhaltung häufig auf die leichte Schulter genommen und die langfristige zeitliche und finanzielle Investition oft nicht bedacht wird. Sie schlägt vor, ein Informationsblatt zu diesem Thema über die gängigen PR-Kanäle zu veröffentlichen.

- Anschließend stellt Gemeinderat Felix Mores (DP) die Frage, ob in der Rue de Noertzange mittelfristig digitale Anzeigetafeln installiert werden können, als Ersatz für die derzeit verwendeten Werbebanner. Dies sei flexibler und würde gleichzeitig den Lokalvereinen die Erstellung von Werbematerial erleichtern.

- Bürgermeister Jean Weiler (CSV) stimmt dem Gedanken zu und erklärt, dass bereits Kontakt mit Ponts & Chaussées aufgenommen wurde. Da es sich bei der Rue de Noertzange um eine Nationalstraße handelt, müssen rechtliche Auflagen respektiert werden, über die die Gemeindeverwaltung noch in Kenntnis gesetzt werden muss. Die Installierung einer solchen Anzeigetafel wäre ebenfalls abhängig von den finanziellen Mitteln der Gemeinde des Haushaltsjahres 2026, zu denen man aktuell noch keine Aussage treffen könne.

- Im Anschluss erkundigt sich Gemeinderat Mores (DP) über ein Sicherheitsrisiko in der Rue de Noertzange, welches entsteht, wenn Busse an der Haltestelle des Orteingangs für längere Zeit stationieren und einen Rückstau bis zur Autobahn-Ausfahrt verursachen. Er fragt, ob sich das Problem eventuell durch das Einrichten einer Parkbucht lösen ließe.

- Bürgermeister Weiler (CSV) weist darauf hin, dass der komplette Straßenweg von Noertzange bis nach Rumelange langfristig von Ponts & Chaussées ausgebaut werden wird. Kurz- und mittelfristig sei man jedoch als Gemeinde direkt an die zuständige Behörde herangetreten, um eine provisorische Lösung mit einer temporär eingerichteten Parkbucht vorzuschlagen. Obschon diese nicht gänzlich konform wäre, würde sie bis zum Beginn der definitiven Arbeiten die Situation vor Ort für alle Verkehrsteilnehmer sicherer gestalten. Die Lösung sei mit vergleichsweise geringem finanziellem Aufwand umsetzbar und man warte derzeit lediglich auf eine offizielle Antwort.

- Gemeinderat Mores (DP) erwähnt, dass einige Beschwerden seine Partei erreichten, laut derer der Zugang zur alten Faubourg-Schule nach dem Aufbau der neuen Zugangstür erschwert wurde. Bürgermeister Weiler erklärt, dass es hier zu einem Fehler bei der Lieferung kam und irrtümlicherweise die falsche Zugangstür geliefert wurde. Alsbald die korrekte Tür aufgerichtet wurde, sollte das Problem gelöst sein.

- Zum Abschluss der Sitzung stellen sich für Gemeinderat Mores (DP) einige logistische Fragen im Kontext der Erneuerung der Hesselsberg-Straße. Da eine direkte Anfahrt der Privathäuser zumindest phasenweise nicht möglich sein wird, stellt er die Frage, ob die Gemeinde den ansässigen Leuten Hilfe, etwa bei Transportfragen, anbieten wird.

- Bürgermeister Jean Weiler (CSV) erläutert, dass eine Informationsversammlung mit den Einwohnern der Hesselsberg-Straße einberufen wurde und viele potenzielle Problemzonen und Stolperstellen bereits im Voraus erkannt werden konnten. Während der ersten Phase der Arbeiten wird die direkte Anfahrt möglich bleiben und andere Beeinträchtigungen (Müllsammlung etc.) seien geklärt und die Anwohner informiert. Die zweite Phase gestal-

tet sich komplizierter, da keine alternative Route für die Anfahrt von Privatfahrzeugen freigehalten werden kann. Das angrenzende Naturschutzgebiet verbiete ebenfalls das Anlegen eines temporären Zuganges. Um die Problematik zu umgehen, plane man, zweimal pro Woche einen Bereitschaftsdienst anzubieten – auf diesen können beispielsweise Einwohner mit eingeschränkter Mobilität zurückgreifen, um ihre Einkäufe transportieren zu lassen. Auch Großlieferungen seien möglich, sofern man die Gemeinde im Voraus darüber informiert. Bürgermeister Weiler (CSV) verspricht, den Anwohnern im Rahmen des Möglichen entgegenzukommen. Auch werden sie vor Beginn der Arbeiten schriftlich über alle vorgesehenen Maßnahmen in Kenntnis gesetzt.

Gemeinderatssitzung vom 20. Juni 2025

Öffentliche Sitzung

Datum der öffentlichen Bekanntmachung der Sitzung und Einberufung der Ratsmitglieder: 13.06.2025

Anwesend:
Herr Weiler, Bürgermeister, Herr Lux, Herr Gonçalves, Schöffen, Herr Birchen, Frau Buchette, die Herren Caetano, Daubenfeld, Frau Grün, die Herren Halsdorf, Jacob, Lomel, Mores, Frau Petry, Gemeinderäte, Frau Rommes, Sekretärin
Abwesend:
a) mit Begründung: /
b) ohne Begründung: /
Stimmrechtsvertretung: /

TAGESORDNUNG

1. **KORRESPONDENZ UND INFORMATIONEN**
2. **UMWELT**
   2.1. Aktualisierung des Managementplans für den 4. Zyklus (2027–2033)
3. **VERTRÄGE, KAUFVERTRÄGE UND KONVENTIONEN**
   3.1. Kaufvertrag Humbert – Pizzaferri
   3.2. Kaufvertrag Ludovicy – Kihn
   3.3. Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag – Familie Schon
   3.4. Miertvertrag Frau Peping
   3.5. Verträge zur Überlassung von Parzellen im Gemeinschaftsgarten
   3.6. Stromliefervertrag mit SUDenergie
   3.7. Vereinbarung mit der Immobiliengesellschaft LATP – Rückhaltebecken Toussaintsmillen
   3.8. Konvention mit Creos Luxembourg – Transformatorenstation Widdem-Schule
   3.9. Konvention mit dem Lycée Guillaume Kroll – Projekt „100 Joer – 100 Beem“
   3.10. Konvention LASEP
   3.11. Konvention mit dem Sportministerium und kommunale Charta zur Förderung der körperlichen Aktivität und des Sports
   3.12. Kauf-/Tauschvorvertrag – Ries
4. **GEMEINDEFINANZEN**
   4.1. Genehmigung temporärer Notregelungen im Straßenverkehr
   4.2. Änderung des Gemeindereglements zu den Aktionen „Ee Bam fir all Puppelchen“ und „Nationaler Tag des Baumes“
5. **PERSONAL**
   5.1. Schaffung eines Postens für einen Gemeindebeamten der Laufbahn A2, Untergruppe wissenschaftlich-technisch
   5.2. Schaffung eines Postens für einen Gemeindebediensteten, Laufbahn B1, Untergruppe Verwaltung
6. **SCHULWESEN**
   6.1. Provisorische Schulorganisation für das Schuljahr 2025/2026
7. **BERATENDE KOMMISSIONEN**
   7.1. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds der Sport- und Freizeitkommission
8. **PUNKTE, DIE VOM GEMEINDERAT AUF DIE TAGESORDNUNG GESETZT WURDEN**

1. KORRESPONDENZ UND INFORMATIONEN

Bürgermeister Jean Weiler (CSV) beginnt die Sitzung mit der Vorstellung von Frau Michèle Hentzen (Service relations publiques) und Herrn Daniel Damasio (Service évènementiel), welche im Juni ihren Dienst in der Gemeindeverwaltung angetreten haben.

Anschließend gibt Bürgermeister Jean Weiler bekannt, dass Herr José Gonçalves (CSV), zweiter Schöffe, seinen Rücktritt eingereicht hat. Er bleibe fortan als Mitglied des Gemeinderats aktiv und sein Nachfolger im Schöffenrat würde in der kommenden Sitzung des Gemeinderats ernannt werden.

2. UMWELT

2.1.Aktualisierung des Managementplans für den 4. Zyklus (2027–2033) im Rahmen des Flussvertrags des oberen Alzette-Beckens („Contrat de rivière du bassin supérieur de l’Alzette“) – Zeitplan & Arbeitsprogramm – Gemeinsame Stellungnahme der Mitgliedsgemeinden Esch-sur-Alzette, Sanem, Schifflange, Monnerich, Rümelingen, Kayl, Bettemburg, Roeser und Hesperingen
Genehmigung der gemeinsamen Stellungnahme der neun Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverbunds „Contrat de rivière du bassin supérieur de l’Alzette“.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3. VERTRÄGE, VEREINBARUNGEN, KONVENTIONEN

3.1. Kaufvertrag Humbert – Pizzaferri
Genehmigung des Kaufvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Thierry Humbert sowie Frau Nadine Pizzaferri.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.2. Kaufvertrag Ludovicy – Kihn
Genehmigung des Kaufvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Jean Ludovicy sowie Frau Andrée Kihn.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.3. Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag – Familie Schon
Genehmigung des Zusatzes zum Mietvertrag zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Annik Châtellier-Schon, Herrn Robert Schon, Frau Louise Schon sowie den Erben des verstorbenen Herrn Joseph Schon: Frau Berthe Schon-Faltz und Herr Paul Schon.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.4. Miertvertrag Frau Peping
Genehmigung des Mietvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Aline Peping.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.5. Verträge zur Überlassung von Parzellen im Gemeinschaftsgarten

- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Jean-Luc Abaglo.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Francelina Alves Lopes Fernandes.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Aline Bietheres.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Tahmine Dastan.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Felipe Farias Zanoello.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Amer Fejzic.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Rita Hardenne.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und dem Verein Jugendtreff Käl-Téiteng a.s.b.l.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Jolanta Laure.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Pascale Meysembourg.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Nermina Ramcilovic.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Philipp Sprunk.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Sanela Talevic.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn und Frau Arun und Roshni Valsappan-Kamalakshan.
- Genehmigung des Vertrags zur Überlassung einer Gartenparzelle zwischen der Gemeinde Kayl und Frau Marie-Anne Weydert.

→ EINSTIMMIGKEIT.

3.6. Stromliefervertrag mit SUDenergie
Genehmigung des Stromliefervertrags zwischen der Gemeinde Kayl und der SUDenergie S.A.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.7. Vereinbarung mit der Immobiliengesellschaft LATP – Rückhaltebecken Toussaintsmillen
Genehmigung der Konvention zwischen der Gemeinde Kayl und der „Société Civile Immobilière LATP“.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.8. Konvention mit Creos Luxembourg – Transformatorenstation Widdem-Schule
Genehmigung der Konvention zwischen dem Schöffenrat der Gemeinde Kayl und Creos Luxembourg S.A. betreffend die Errichtung einer neuen Transformatorenstation an der Widdem-Schule.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.9. Konvention mit dem Lycée Guillaume Kroll – Projekt „100 Joer – 100 Beem“
Genehmigung der Konvention zwischen der Gemeinde Kayl und dem Lycée Guillaume Kroll, vertreten durch Herrn Direktor Patrick Straus.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.10. Konvention LASEP
Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und der LASEP (Ligue des Associations sportives de l’enseignement fondamental a.s.b.l.).
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.11. Konvention mit dem Sportministerium und kommunale Charta zur Förderung der körperlichen Aktivität und des Sports
Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kayl und dem Staat Luxemburg, vertreten durch den Minister für Sport.
→ EINSTIMMIGKEIT.

3.12. Kauf-/Tauschvorvertrag – Ries
Genehmigung des Kauf-/Tauschvorvertrags zwischen der Gemeinde Kayl und Herrn Jean Ries.
→ EINSTIMMIGKEIT.

4. GEMEINDEREGLEMENTE

4.1. Genehmigung temporärer Notregelungen im Straßenverkehr
Genehmigung der erlassenen temporären verkehrsrechtlichen Notregelungen.
→ EINSTIMMIGKEIT.

4.2 Änderung des Gemeindereglements zu den Aktionen „Ee Bam fir all Puppelchen“ und „Nationaler Tag des Baumes“
Genehmigung der erlassenen temporären verkehrsrechtlichen Notregelungen.
→ EINSTIMMIGKEIT.

Bam fir all Puppelchen ©Black Magic Tea

5. GEMEINDEREGLEMENTE

5.1. Schaffung eines Postens für einen Gemeindebeamten der Laufbahn A2, Untergruppe wissenschaftlich-technisch
Beschluss zur Schaffung einer Stelle für einen Beamten im wissenschaftlich-technischen Dienst, Laufbahn A2.
→ EINSTIMMIGKEIT.

5.2. Schaffung eines Postens für einen Gemeindebediensteten, Laufbahn B1, Untergruppe Verwaltung
Beschluss zur Schaffung einer Stelle für einen Gemeindebediensteten der Kategorie B1, Untergruppe Verwaltung**.**
→ EINSTIMMIGKEIT.

6. SCHULWESEN

6.1. Provisorische Schulorganisation für das Schuljahr 2025/2026
Genehmigung der vorläufigen Organisation des Grundschulwesens für das Schuljahr 2025/2026 sowie der schulischen Entwicklungspläne für den Zyklus 2024–2027.
→ EINSTIMMIGKEIT.

7. BERATENDE KOMMISSIONEN

7.1. Rücktritt und Ernennung eines Mitglieds der Sport- und Freizeitkommission
Ernennung von Herrn Killian Saffran zum Mitglied der Sport- und Freizeitkommission als Nachfolger von Herrn Luc Paquet.
→ EINSTIMMIGKEIT.

8. PUNKTE, DIE VOM GEMEINDERAT AUF DIE TAGESORDNUNG GESETZT WURDEN

- Gemeinderätin Viviane Petry (déi gréng) kommentiert ein Schreiben, das an den Gemeinderat adressiert wurde. In diesem Brief wurden Bedenken bezüglich der potenziellen Zerstörung von Lebensräumen durch die Umsetzung des Kayl-Nord-Projekts geäußert und Frau Petry wirft die Frage in den Raum, welche staatlichen Prüfungen bis dato durchgeführt wurden und inwieweit diese Bedenken berechtigt seien.

- Eine sogenannte strategische Umweltprüfung sei während der Ausarbeitung des PAG (plan d'aménagement général, allgemeiner Bebauungsplan) ausgeführt worden, so Bürgermeister Jean Weiler (CSV). Weitere Prozeduren, wie etwa die ebenfalls notwendige Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), haben eine Gültigkeitsdauer von maximal fünf Jahren, sodass man diese erst in Auftrag geben werde, wenn der Bebauungsplan für Kayl Nord konkretere Formen angenommen hat. Kayl Nord sei noch immer in der Vorbereitungsphase und man würde demnächst erneut das Gespräch mit Grundstückbesitzern aufsuchen, um ihnen die aktuellen Pläne vorzulegen. Den Verfasser des Briefs habe man kontaktiert, um die Situation zu erklären.

- In ihrem zweiten Punkt kommt Gemeinderätin Petry (déi gréng) auf Probleme der Verkehrssicherheit in der Rue Bechel und der Rue des Près zu sprechen. Die Tempo-30-Zone in der Rue Bechel würde hier oft nicht respektiert werden und sie fragt, ob es sich anbieten würde, Bremsschwellen zu installieren. Letztere seien sehr polarisierend, so Bürgermeister Weiler (CSV) und potenziell problematisch für die Kraftfahrzeuge der durchfahrenden Landwirte, sodass man derzeit keine Pläne habe, diesen Vorschlag umzusetzen. Er erinnert daran, dass Überschreitungen des Tempolimits gesetzeswidrig sind und man sich die Option offenhält, Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, um die Situation vor Ort besser beurteilen zu können. In der Rue de Près, so Gemeinderäting Petry (déi gréng) weiter, entstünden einige Probleme durch die Parksituation. Viele Privatfahrzeuge würden dort zum Teil den Bürgersteig versperren, was zu unangenehmen und potenziell gefährlichen Situation für Fußgänger führen kann. Laut Bürgermeister Weiler (CSV) sei die Lösung hierfür Teil einer Neuzeichnung der Parkstreifenmarkierungen in einigen Straßen der Gemeinde. Die Arbeiten haben bereits begonnen und würden im Laufe der Monate Juni und Juli abgeschlossen werden. Dadurch würde sich auch die von Gemeinde-

rätin Petry kritisierte Situation in der Rue des Près bessern.

- Im Bereich der Kultur informiert sich Gemeinderätin Petry über die Besucherzahlen des FERRUM-Museums und inwieweit diese Statistik Aufschluss darüber geben könne, ob die derzeitigen Öffnungszeiten sinnvoll seien oder unter Umständen geändert werden sollten. Auch würde sie interessieren, wie stark das Museum zu PR-Zwecken landesweit vernetzt ist. Bürgermeister Weiler (CSV) nennt einige Zahlen – im Schnitt knapp unter 5.000 Besucherinnen und Besucher pro Jahr, mit Spitzenwerten bei offiziellen Ausstellungseröffnungen. Was die Frage der Vernetzung angeht, sei man nicht nur landesweit gut aufgestellt, sondern pflege auch starke Beziehungen zu einigen Kulturhäusern jenseits der Grenzen Luxemburgs.

- Zum Thema FERRUM-Museum gehörten ebenfalls die Ateliers pédagogiques und Gemeinderäting Petry (déi gréng) kritisiert die Entscheidung, die zuständigen Mitarbeiter kurzfristig ihre Büros räumen zu lassen, um einer anderen Abteilung Platz zu machen. Diese Kinder-Workshops würden einen maßgeblichen Teil der Besucherzahlen des Museums speisen und Gemeinderätin Petry hätte es begrüßt, wenn vorab das Gespräch mit den involvierten Mitarbeiten aufgesucht worden wäre, um eine bessere Lösung zu finden.

- Bürgermeister Weiler (CSV) weist die Kritik zurück und erklärt, dass die Räumlichkeiten aufgrund ihrer direkten Nähe zum Rathaus die einzige Alternative für die Bedürfnisse der Verwaltung gewesen seien. Auch habe man den Mitarbeitern des Workshops ein Büro in der Schungfabrik sowie ein Arbeitszimmer im Museum bereitgestellt – neben den noch verfügbaren Plätzen im sogenannten „Ale Policebüro“, um das sich die Diskussion dreht. Gemeinderätin Petry (déi gréng) empfindet diesen Kompromiss als unzureichend. Das Büro in der Schungfabrik sei in diesem Fall nicht zweckdienlich und würde den Bedürfnissen nicht gerecht werden, die man einem solchen Prestige-Projekt, das über Jahre aufgebaut wurde, zumisst.

- Die interne Raumaufteilung sei kein für den Gemeinderat relevantes Thema, so die Ansicht von Bürgermeister Weiler (CSV). Man befände sich darüber hinaus in einer Übergangsphase, da das zweite Stockwerk des Rathauses ausgebaut werde um den Personalansprüchen sowie der zukünftigen Vergrößerung des Schöffenrats gerecht zu werden. Die Räumlichkeiten im „Ale Policebüro“ hingegen seien ursprünglich lediglich als Büros vorgesehen und das dort untergebrachte Arbeitsmaterial möglicherweise ein Sicherheitsrisiko wegen Brandgefahr gewesen, das auch im Zuge einer Kontrolle hätte entfernt werden müssen. Schöffe Marco Lux (LSAP) rekapituliert die Situation und unterstreicht die Aussage von Bürgermeister Weiler. Auch weist er den Vorwurf von sich, der Schöffenrat habe nur geringes Interesse an der Arbeit des Teams der Kinder-Workshops. Man erkenne die Wichtigkeit jeder Abteilung und habe in diesem Fall den bestmöglichen Kompromiss gewählt. Dies würde sich auch im Finanzplan widerspiegeln, so Bürgermeister Weiler (CSV), welcher über die letzten Jahre leicht aufgestockt wurde, um neue Projekte – wie etwa das illustrierte Heft *de Kabutz* – zu realisieren.

- Zum Abschluss möchte Gemeinderätin Petry (déi gréng) wissen, ob die Workshops, die ursprünglich in der aktuell unzugänglichen Anlage „Vir Bruch“ stattfinden sollten, bald wieder dort organisiert werden können. Bürgermeister Weiler erklärt, dass zu diesem Thema derzeit keine neuen Informationen vorliegen.

KaylTéiténg - Inauguration rue Notre Dame
©Black Magic Tea

Conseil communal du 14 mai 2025

Séance publique

Date de l'annonce publique de la séance et de la convocation des conseillers : 08.05.2025

Présents :
M. Weiler, bourgmestre, M. Lux, M. Gonçalves, échevins, M. Birchen, Mme Buchette, MM. Caetano, Daubenfeld, Mme Grün, MM. Halsdorf, Jacob, Lomel, Mores, Mme Petry, conseillers, Mme Rommes, secrétaire
Absents :
a) excusé : /
b) sans motif : /
Vote par procuration : */*

ORDRE DU JOUR

1. **CORRESPONDANCE ET INFORMATIONS**
2. **POLITIQUE**
   - **2.1.** Démission et nomination d'un membre de la commission des sports et loisirs
   - **2.2.** Démission et nomination d'un membre de la commission de la jeunesse et de l'enfance
   - **2.3.** Démission et nomination d'un membre de la commission de l'environnement
3. **CONTRATS, COMPROMIS ET CONVENTIONS**
   - **3.1.** Acte de vente Reinert – Kraus
   - **3.2.** Compromis de vente cohéritiers Anen – Scholtes
   - **3.3.** Compromis de vente Mme Dittgen
   - **3.4.** Compromis de vente M. Doutrelepont
   - **3.5.** Compromis de vente M. Künsch
   - **3.6.** Compromis de vente M. Muhovic
   - **3.7.** Compromis de vente Œuvres Paroissiales de Tétange a.s.b.l.
   - **3.8.** Contrat de bail Mme Monteiro
   - **3.9.** Contrat de bail Jugendtrëff Käl-Téiteng a.s.b.l.
   - **3.10.** Convention M. Gillet
   - **3.11.** Convention M. Gaspers – SICONA – projets de protection de la nature
   - **3.12.** Convention relative aux participations financières – logements abordables PAP – rue Joseph Muller
   - **3.13.** Convention de mise à disposition Administration des services techniques de l'agriculture
   - **3.14.** Avenant à la convention d'occupation précaire Mme Sharanda
   - **3.15.** Avenant à la convention d'occupation précaire Mme Yanishyna
   - **3.16.** Avenant à la convention d'occupation précaire M. Bilous
   - **3.17.** Résiliation convention d'occupation précaire Mme Skrypak
4. **RÈGLEMENTS COMMUNAUX**
   - **4.1.** Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation
5. **FINANCES**
   - **5.1.** Etat des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2024
6. **AMÉNAGEMENT**
   - **6.1.** Lotissement rue Hutbierg
   - **6.2.** Délibération concordante reclassement CR 166 rue de la Fontaine
7. **PERSONNEL**
   - **7.1.** Création de deux postes de salarié à tâche manuelle de la carrière A3 de la convention collective de travail pour les salariés des communes du sud (CT SUD)
   - **7.2.** Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle de la carrière C3 de la convention collective de travail pour les salariés du secteur d'aide et de soins et du secteur social (CCT SAS)
   - **7.3.** Conversion d'un poste d'employé communal, catégorie d'indemnité E, groupe d'indemnité E2, sous-groupe enseignement en un poste d'employé communal, catégorie d'indemnité B, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif
8. **POINTS PORTÉS À L'ORDRE DU JOUR PAR LES CONSEILLERS COMMUNAUX**

1. CORRESPONDANCE ET INFORMATIONS

Monsieur le bourgmestre Jean Weiler (CSV) procède à l'introduction de Mme Rose Bintener et Mr Tom Goergen, entrés en service en mai au sein du Service du personnel.

2. POLITIQUE

2.1. Démission et nomination d'un membre de la commission des sports et loisirs
Démission d'un membre de la commission des sports et loisirs et nomination de Mélanie Grün comme successeur.
→ VOTE UNANIME.

2.2 Démission et nomination d'un membre de la commission de la jeunesse et de l'enfance
Démission d'un membre de la commission de la jeunesse et de l'enfance et nomination de Patrizia Infante comme successeur.
→ VOTE UNANIME.

2.3. Démission et nomination d'un membre de la commission de l'environnement
Démission d'un membre de la commission de l'environnement et nomination de Maria Manuela Nunes Leitao comme successeur.
→ VOTE UNANIME.

3. CONTRATS, COMPROMIS ET CONVENTIONS

3.1. Acte de vente Reinert – Kraus
Approbation de l'acte de vente passé entre la commune de Kayl et Madame Rolande Reinert et Monsieur Gérard Kraus.
→ VOTE UNANIME.

3.2. Compromis de vente cohéritiers Anen – Scholtes
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et les cohéritiers Anen – Scholtes.
→ VOTE UNANIME.

3.3. Compromis de vente Mme Dittgen
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et Madame Dittgen Chantal.
→ VOTE UNANIME.

3.4. Compromis de vente M. Doutrelepont
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et Monsieur Doutrelepont Jean-Marc.
→ VOTE UNANIME.

3.5. Compromis de vente M. Künsch
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et Monsieur Künsch Serge.
→ VOTE UNANIME.

3.6. Compromis de vente M. Muhovic
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et Madame et Monsieur Muhovic – Hasanbegovic.
→ VOTE UNANIME.

3.7. Compromis de vente Œuvres Paroissiales de Tétange a.s.b.l.
Approbation du compromis de vente passé entre la commune de Kayl et l'ASBL Œuvres Paroissiales de Tétange.
→ VOTE UNANIME.

3.8. Contrat de bail Mme Monteiro
Approbation du contrat de bail conclu entre la commune de Kayl et Madame Séverine Monteiro.
→ VOTE UNANIME.

3.9. Contrat de bail Jugendtreff Käl-Téiteng a.s.b.l.
Approbation du contrat de bail entre la commune de Kayl et l'ASBL « Jugendtreff Käl-Téiteng ».
→ VOTE UNANIME.

3.10. Convention M. Gillet
Approbation de la convention entre la commune de Kayl et Monsieur Lucien Gillet.
→ VOTE UNANIME.

3.11. Convention M. Gaspers – SICONA – projets de protection de la nature
Approbation de la convention entre la commune de Kayl et Monsieur Paul Michel Gaspers dans le cadre de projets de protection de la nature à réaliser par le syndcat SICONA Sud-Ouest.
→ VOTE UNANIME.

3.12. Convention relative aux participations financières – logements abordables PAP – rue Joseph Muller
Approbation de la convention entre la commune de Kayl et le Ministère du logement.
→ VOTE UNANIME.

3.13. Convention de mise à disposition Administration des services techniques de l'agriculture
Approbation de la convention de mise à disposition entre la commune de Kayl et l'Etat du Grand-Duché de Luxembourg.
→ VOTE UNANIME.

3.14. Avenant à la convention d'occupation précaire Mme Sharanda
Approbation du 3ème avenant à la convention d'occupation précaire entre la commune de Kayl et Madame Natalia Sharanda.
→ VOTE UNANIME.

3.15. Avenant à la convention d'occupation précaire Mme Yanishyna
Approbation du 3ème avenant à la convention d'occupation précaire entre la commune de Kayl et Madame Valentyna Yanishyna.
→ VOTE UNANIME.

3.16. Avenant à la convention d'occupation précaire M. Bilous
Approbation du 3ème avenant à la convention entre la commune de Kayl et Monsieur Taras Bilous.
→ VOTE UNANIME.

3.17. Résiliation convention d'occupation précaire Mme Skrypak
Approbation de la résiliation de la convention d'occupation précaire entre la commune de Kayl et Madame Iryna Skrypak avec effet au 31 mai 2025.
→ VOTE UNANIME.

4. RÈGLEMENTS COMMUNAUX

1. Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation
Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation.
→ VOTE UNANIME.

Règlement circulation ©Black Magic Tea

5. FINANCES

5.1. Etat des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2024

Décision d'admettre le tableau suivant :

Artikel	***Total ordinaire et extraordinaire***	***Service ordinaire***	**Service extraordinaire**
En reprises provisoires	*181.926,45 €*	*180.620,67 €*	*1.305,78 €*
En décharges	*9.117,93 €*	*9.117,93 €*	*0 €*
Total	*191.044,38 €*	*189.738,60 €*	*1.305,78 €*

→ VOTE UNANIME.

6. AMÉNAGEMENT

6.1. Lotissement rue Hutbierg

Approbation du projet de lotissement concernant la parcelle sise à Tétange, inscrite au cadastre de la commune de Kayl, section B de Tétange, sous le numéro 1077/3378.

→ VOTE UNANIME.

6.2. Délibération concordante reclassement CR 166 rue de la Fontaine

Proposition de déclasser en voirie vicinale le tronçon du CR166 et CR165A à partir du croisement Grand-Rue/rue Altrescht/rue du Commerce à Kayl jusqu'au croisement Grand-Rue/rue du Cimetière à Rumelange, comprenant les rues suivantes sur le territoire de la commune de Kayl : rue du Commerce, rue du Faubourg, rue Pierre

→ VOTE UNANIME.

7. PERSONNEL

7.1. Création de deux postes de salarié à tâche manuelle de la carrière A3 de la convention collective de travail pour les salariés des communes du sud (CT SUD)

Création de deux postes de salarié à tâche manuelle de la carrière A3 de la convention collective de travail pour les salariés des communes du sud (CCT SUD).

→ VOTE UNANIME.

7.2. Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle de la carrière C3 de la convention collective de travail pour les salariés du secteur d'aide et de soins et du secteur social (CCT SAS)

Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle dans la carrière C3 de la convention collective de travail pour les salariés du secteur d'aides et de soins et pour le secteur social à raison de 40 heures par semaine.

→ VOTE UNANIME.

7.3. Conversion d'un poste d'employé communal, catégorie d'indemnité E, groupe d'indemnité E2, sous-groupe enseignement en un poste d'employé communal, catégorie d'indemnité B, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif

Conversion d'un poste d'employé communal, catégorie d'indemnité E, groupe d'indemnité E2, sous-groupe enseignement en un poste d'employé communal de la catégorie d'indemnité B, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif, à temps plein et à durée indéterminée, avec effet au 1er juin 2025.

→ VOTE UNANIME.

8. POINTS PORTÉS À L'ORDRE DU JOUR PAR LES CONSEILLERS COMMUNAUX

- *Le conseiller communal Brian Halsdorf (LSAP) s'enquiert d'une structure située à la Rue Hutberg, qui a été utilisée par le passé par une ASBL comme asile pour animaux, mais qui est vide depuis plusieurs années. La question se pose de savoir si, compte tenu de la population croissante dans la vallée de Kayl et de la surcharge des autres asiles pour animaux de la région, cet asile pouvait être remis en service - et à quel niveau la commune de Kayl pourrait avoir un droit de regard dans ce projet.*

- *Le bourgmestre Jean Weiler (CSV) explique qu'un contrat existe entre l'État luxembourgeois et une association, et que le collège échevinal s'informera sur les clauses exactes de ce contrat. Il pense également qu'il faut viser une réouverture de l'asile, même si la commune ne pouvait intervenir qu'en tant que médiatrice dans ce dossier.*

- *La conseillère communale Viviane Petry (déi gréng) prend la parole et souligne que la possession d'un animal de compagnie est souvent prise à la légère, et que l'engagement à long terme ainsi que l'investissement financier ne sont souvent pas pris en compte. Elle propose de publier une fiche d'informations à ce sujet via les canaux de communication habituels.*

- *Le conseiller communal Felix Mores (DP) pose ensuite la question de savoir si des panneaux d'affichage numériques pouvaient être installés dans la rue de Noertzange, remplacement les calicots publicitaires actuellement en place. Cela offrirait une plus grande flexibilité et permettrait également de faciliter la création de matériel publicitaire pour les associations locales.*

- *Le bourgmestre Jean Weiler (CSV) soutient cette idée et précise qu'un contact a déjà été établi avec les services des Ponts & Chaussées. Étant donné que la rue de Noertzange est une route nationale, il est nécessaire de respecter certaines exigences légales. L'installation d'un tel panneau d'affichage dépendrait également des moyens financiers de la commune pour l'exercice budgétaire 2026, sur lesquels il n'est pas encore possible de se prononcer à l'heure actuelle.*

- *Par la suite, le conseiller communal Mores (DP) s'interroge sur un problème de sécurité dans la rue de Noertzange, causé par des bus stationnant à l'arrêt à l'entrée de la localité, provoquant des embouteillages jusqu'à la sortie de l'autoroute. Il se demande si le problème pouvait être résolu en aménageant une baie de stationnement.*

- *Le bourgmestre Weiler (CSV) indique que la route reliant Noertzange à Rumelange sera élargie à long terme par les services des Ponts & Chaussées. La commune est toutefois intervenue directement auprès de l'autorité compétente pour proposer, à court et moyen terme, une solution provisoire avec une baie de stationnement temporaire. Bien que cette solution ne soit pas entièrement conforme, elle améliorerait la sécurité de tous les usagers de la route jusqu'au début des travaux définitifs. Cette mesure peut être mise en place avec un investissement modéré, et la commune attend actuellement une réponse officielle.*

- *Le conseiller communal Mores (DP) indique que certaines réclamations ont été reçues par son parti, signalant que l'accès à l'ancienne école Faubourg est devenu plus compliqué à la suite de l'installation d'une nouvelle porte d'accès. Le bourgmestre Weiler (CSV) indique qu'une erreur s'est produite lors de la livraison et que la porte d'accès qui a été livrée n'est pas le modèle correct. Après l'installation de la porte de remplacement, le problème devrait être réglé.*

- *En fin de séance, le conseiller communal Mores (DP) soulève plusieurs questions logistiques concernant le renouvellement de la rue Hesselsberg. Comme l'accès direct aux maisons privées ne sera pas possible, du moins par phases, il demande si la commune offrira une aide aux habitants, par exemple pour des questions de transport.*

- *Le bourgmestre Jean Weiler (CSV) explique qu'une réunion d'informations a été organisée avec les résidents de la rue Hesselsberg et que plusieurs problèmes et obstacles potentiels ont pu être identifiés en amont. Pendant la première phase des travaux, l'accès direct restera possible, et d'autres aspects comme la collecte des déchets ont été réglés et les habitants informés. La deuxième phase est plus complexe, puisque aucun itinéraire alternatif n'est possible pour la circulation des véhicules privés.*

La réserve naturelle adjacente interdit également la création d'un accès temporaire. Pour contourner ce problème, il est prévu d'instaurer un service de permanence deux fois par semaine — ce service pourra être utilisé notamment par des habitants à mobilité réduite pour le transport de leurs courses. Il est également possible d'effectuer des livraisons importantes, à condition de prévenir la commune à l'avance. Le bourgmestre Weiler (CSV) assure qu'il fera de son mieux pour aider les résidents. Ces derniers seront également informés par écrit de toutes les mesures prévues avant le début des travaux.

Conseil communal du 20 juin 2025

Séance publique

Date de l'annonce publique de la séance et de la convocation des conseillers : 13.06.2025

Présents :
M. Weiler, bourgmestre, M. Lux, M. Gonçalves, échevins, M. Birchen, Mme Buchette, MM. Caetano, Daubenfeld, Mme Grün, MM. Halsdorf, Jacob, Lomel, Mores, Mme Petry, conseillers, Mme Rommes, secrétaire
Absents :
a) excusé : /
b) sans motif : /
Vote par procuration : */*

ORDRE DU JOUR

1. **CORRESPONDANCE ET INFORMATIONS**
2. **ENVIRONNEMENT**
   2.1. Mise à jour du plan de gestion pour le 4e cycle (2027-2033) du Contrat de rivière du Bassin supérieur de l'Alzette - Calendrier & Programme de travail - avis conjoint des communes de Esch-sur-Alzette, Sanem, Schifflange, Mondercange, Rumelange, Kayl, Bettembourg, Roeser et Hesperange
3. **ACTES, CONTRATS ET CONVENTIONS**
   3.1. Acte de vente Humbert – Pizzaferri
   3.2. Acte de vente Ludovicy – Kihn
   3.3. Avenant contrat de bail – consorts Schon
   3.4. Contrat de bail Mme Peping
   3.5. Contrats de mise à disposition – jardins communautaires
   3.6. Contrat de fourniture d'électricité - SUDenergie
   3.7. Convention société civile immobilière LATP – bassin d'orage Toussaintsmillen
   3.8. Convention Creos – poste de transformation Ecole Widdem
   3.9. Convention Lycée Guillaume Kroll « 100 Joer – 100 Beem »
   3.10. Convention LASEP
   3.11. Convention Ministère des Sports et Charte communale de développement de l'activité physique et sportive
   3.12. Compromis de vente – échange Ries
4. **FINANCES**
   4.1. Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation
   4.2. Modification du règlement communal concernant les actions « Ee Bam fir all Puppelchen » et « Journée nationale de l'arbre »
5. **PERSONNEL**
   5.1. Création d'un poste de fonctionnaire communal, groupe de traitement A2, sous-groupe scientifique et technique
   5.2. Création d'un poste d'employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif
6. **ENSEIGNEMENT**
   6.1. Organisation scolaire provisoire 2025/2026
7. **COMMISSION CONSULTATIVES**
   7.1. Démission et nomination d'un membre de la commission des sports et loisirs
8. **POINTS PORTÉS À L'ORDRE DU JOUR PAR LES CONSEILLERS COMMUNAUX**

1. CORRESPONDANCE ET INFORMATIONS

Monsieur le bourgmestre Jean Weiler (CSV) procède à l'introduction de Mme Michèle Hentzen, entrée en service comme employée communale au sein du Service des relations publiques et Mr Daniel Damasio, entrée en service comme employé communal au sein du Service Évènementiel.

Ensuite, monsieur le bourgmestre Jean Weiler informe que monsieur l'échevin José Gonçalves (CSV) a introduit sa démission du poste d'échevin communal, comme convenu lors de l'élaboration du contrat de coalition. Mr Gonçalves gardera sa fonction de conseiller communal et son successeur sera désigné dans la prochaine séance du conseil communal.

2. ENVIRONNEMENT

2.1 Mise à jour du plan de gestion pour le 4e cycle (2027-2033) du Contrat de rivière du Bassin supérieur de l'Alzette - Calendrier & Programme de travail - avis conjoint des communes de Esch-sur-Alzette, Sanem, Schifflange, Mondercange, Rumelange, Kayl, Bettembourg, Roeser et Hesperange

Approbation de l'avis conjoint des neuf communes membres du groupement « Contrat de rivière du bassin supérieur de l'Alzette ».

→ VOTE UNANIME.

3. ACTES, CONTRATS ET CONVENTIONS

3.1. Acte de vente Humbert – Pizzaferri
Approbation de l'acte de vente passé entre la commune de Kayl et Monsieur Thierry Humbert et Madame Nadine Pizzaferri.
→ VOTE UNANIME.

3.2. Acte de vente Ludovicy – Kihn
Approbation de l'acte de vente passé entre la commune de Kayl et Monsieur Jean Ludovicy et Madame Andrée Kihn.
→ VOTE UNANIME.

3.3. Avenant contrat de bail – consorts Schon
Approbation de l'avenant du contrat de bail passé entre la commune de Kayl et Madame Annik Châtellier-Schon, Monsieur Robert Schon et Madame Louise Schon, ainsi que les héritiers du feu Joseph Schon à savoir Madame Berthe Schon-Faltz et Monsieur Paul Schon.
→ VOTE UNANIME.

3.4. Contrat de bail Mme Peping
Approbation du contrat de bail entre la commune de Kayl et Madame Aline Peping.
→ VOTE UNANIME.

3.5. Contrats de mise à disposition – jardins communautaires

- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Monsieur Jean-Luc Abaglo.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Francelina Alves Lopes Fernandes.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Aline Bietheres.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Tahmine Dastan.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Monsieur Felipe Farias Zanoello.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Monsieur Amer Fejzic.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Rita Hardenne.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et l'asbl Jugendtreff Käl-Téiteng.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Jolanta Laure.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Pascale Meysembourg.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Nermina Ramcilovic.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Monsieur Philipp Sprunk.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Sanela Talevic.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Monsieur et Madame Arun et Roshni Valsappan-Kamalakshan.*
- *Approbation du contrat de mise à disposition entre la commune de Kayl et Madame Marie-Anne Weydert.*

→ VOTE UNANIME.

3.6. Contrat de fourniture d'électricité - SUDenergie
Approbation du contrat de fourniture d'électricité conclu entre la commune de Kayl et SUDenergie S.A..
→ VOTE UNANIME.

3.7. Convention société civile immobilière LATP – bassin d'orage Toussaintsmillen
Approbation de la convention entre la commune de Kayl et la société civile immobilière LATP.
→ VOTE UNANIME.

3.8. Convention Creos – poste de transformation Ecole Widdem
Approbation de la convention entre le collège des bourgmestre et échevins et Creos Luxembourg S.A., concernant un nouveau poste de transformation Ecole Widdem.
→ VOTE UNANIME.

3.9. Convention Lycée Guillaume Kroll « 100 Joer – 100 Beem »
Approbation de la convention entre la commune de Kayl et le Lycée Guillaume Kroll, représenté par son directeur, Monsieur Patrick Straus.
→ VOTE UNANIME.

3.10. Convention LASEP

Approbation de la convention entre la commune de Kayl et la Ligue des Associations sportives de l'enseignement fondamental asbl « LASEP ».

→ VOTE UNANIME.

3.11. Convention Ministère des Sports et Charte communale de développement de l'activité physique et sportive

Approbation de la convention entre la commune de Kayl et l'Etat du Grand-Duché de Luxembourg, représenté par le Ministre des Sports.

→ VOTE UNANIME.

3.12. Compromis de vente – échange Ries

Approbation du compris de vente – échange entre la commune de Kayl et Monsieur Jean Ries.

→ VOTE UNANIME.

4. RÈGLEMENTS COMMUNAUX

4.1. Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation

Approbation de règlements temporaires d'urgence de la circulation.

→ VOTE UNANIME.

4.2. Modification du règlement communal concernant les actions « Ee Bam fir all Puppelchen » et « Journée nationale de l'arbre »

Approbation de la modification du règlement communal concernant les actions « Ee Bam fir all Puppelchen » et « Journée nationale de l'arbre ».

→ VOTE UNANIME.

Bam fir all Puppelchen ©Black Magic Tea

5. PERSONNEL

5.1. Création d'un poste de fonctionnaire communal, groupe de traitement A2, sous-groupe scientifique et technique
Création d'un poste de fonctionnaire communal, groupe de traitement A2, sous-groupe scientifique et technique.
→ VOTE UNANIME.

5.2. Création d'un poste d'employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif
Création d'un poste d'employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif
→ VOTE UNANIME.

6. ENSEIGNEMENT

6.1. Organisation scolaire provisoire 2025/2026
Arrête provisoirement l'organisation de l'enseignement fondamental pour l'année scolaire 2025/2026 et les plans de développement scolaire pour le cycle 2024-2027.
→ VOTE UNANIME.

7. COMMISSION CONSULTATIVES

7.1. Démission et nomination d'un membre de la commission des sports et loisirs
Nomination de Monsieur Killian Saffran au sein de la commission des sports et loisirs en remplacement de Monsieur Luc Paquet.
→ VOTE UNANIME.

8. POINTS PORTÉS À L'ORDRE DU JOUR PAR LES CONSEILLERS COMMUNAUX

- *La conseillère communale Viviane Petry (déi gréng) commente un courrier adressé au conseil communal. Dans ce courrier, des préoccupations ont été exprimées quant à la possible destruction d'habitats par la réalisation du projet Kayl Nord, et Mme Petry soulève la question de savoir quels contrôles gouvernementaux ont été réalisés à ce jour et dans quelle mesure ces préoccupations sont justifiées.*

- *Une évaluation environnementale stratégique a été réalisée lors de l'élaboration du PAG (plan d'aménagement général), selon le bourgmestre Jean Weiler (CSV). D'autres procédures, comme l'évaluation des incidences sur l'environnement (EIE), qui sont également nécessaires, ont une durée de validité maximale de cinq ans et ne seront demandées que lorsque le plan d'aménagement de Kayl Nord aura pris une forme plus concrète. Kayl Nord est toujours en phase de préparation et les propriétaires de terrain seront à nouveau rencontrés prochainement afin de leur présenter les plans actuels. L'auteur du courrier a été contacté pour lui expliquer la situation.*

- *Dans son deuxième point, la conseillère communale Petry (déi gréng) évoque les problèmes de sécurité routière dans la rue Bechel et la rue des Près. La zone 30 de la rue Bechel n'y est souvent pas respectée, et la question de l'installation de ralentisseurs se pose. Selon le bourgmestre Weiler (CSV), ces derniers sont très polarisants et pourraient poser des problèmes pour les véhicules agricoles en transit, ce qui explique qu'aucune mise en œuvre de cette proposition n'est prévue pour le moment. Il rappelle que les dépassements de la limite de vitesse constituent une infraction, et qu'il est possible de procéder à des contrôles de vitesse pour évaluer la situation sur place. Dans la rue de Près, poursuit la conseillère communale Petry (déi gréng), la situation en matière de stationnement pose quelques problèmes. De nombreux véhicules privés bloquent partiellement le trottoir, ce qui risque de générer des situations désagréables et potentiellement dangereuses pour les piétons. D'après le bourgmestre Weiler (CSV), la résolution de ce problème s'inscrit dans un nouveau plan de marquage des places de stationnement sur certaines rues de la commune. Les travaux ont déjà commencé et devraient se terminer durant les mois de juin et juillet. Cela permettrait également d'améliorer la situation dans la rue des Près.*

- *Concernant la culture, la conseillère communale Petry (déi gréng) s'informe sur les chiffres de fréquentation du musée FERRUM et dans quelle mesure ces statistiques pourraient permettre de déterminer si les heures d'ouverture actuelles sont judicieuses ou si elles doivent éventuellement être modifiées. Elle aimerait également savoir dans quelle mesure le musée est relié à un réseau national à des fins de relations publiques. Le bourgmestre Weiler (CSV) cite quelques chiffres, indiquant qu'il y a en moyenne un peu moins de 5 000 visiteurs par an, avec des hausses lors des inaugurations officielles d'expositions. En ce qui concerne le lien avec d'autres maisons culturelles, la commune se distingue non seulement par sa position favorable au niveau national, mais elle entretient également des relations solides avec plusieurs institutions culturelles au-delà des frontières du Luxembourg.*

- *Les Ateliers pédagogiques faisaient également partie du point sur le musée FERRUM, et la conseillère communale Petry (déi gréng) remet en question la décision de demander aux collaborateurs compétents de quitter leurs bureaux à court terme afin de faire de la place pour un autre service. Ces ateliers pour enfants contribuent significativement à l'afflux de visiteurs du musée, et la conseillère communale Petry aurait souhaité qu'un entretien préalable avec les collaborateurs concernés soit organisé afin de trouver une solution plus adéquate.*

- *Le bourgmestre Weiler (CSV) répond à la critique en précisant que, en raison de leur proximité avec la mairie, ces locaux constituaient la seule option pour satisfaire les besoins de l'administration. Un bureau a également été mis à la disposition des collaborateurs des ateliers pédagogiques dans la Schungfabrik ainsi qu'une salle de travail au sein du musée – en plus des places encore disponibles dans le « Ale Policebüro », autour duquel s'articule la discussion. La conseillère communale Petry (déi gréng) estime que ce compromis est insuffisant. Le bureau dans la Schungfabrik ne semble pas adapté et ne satisfait pas les exigences d'un tel projet prestigieux.*

- *Le bourgmestre Weiler (CSV) estime que la question de la répartition interne de l'espace n'est pas pertinente pour le conseil communal. De plus, il s'agit d'une phase de transition, car le deuxième étage de la mairie est en train d'être aménagé pour répondre aux besoins en personnel et à l'augmentation future du nombre d'échevins. En revanche, les locaux du « Ale Policebüro » n'étaient initialement prévus que pour servir de bureaux, et le matériel de travail qui s'y trouvait pouvait présenter un risque pour la sécurité en raison d'un risque d'incendie, qui aurait également dû être retiré à la suite d'un contrôle. L'échevin Marco Lux (LSAP) récapitule la situation et souligne les propos du bourgmestre Weiler. Il rejette également le reproche selon lequel le conseil échevinal n'aurait que peu d'intérêt pour le travail de l'équipe des ateliers pédagogiques. La commune a pris en compte l'importance de chaque département et a choisi le meilleur compromis possible dans ce cas. Cela se reflète également dans le plan financier, selon le bourgmestre Weiler (CSV), qui a été légèrement augmenté au cours des dernières années afin de pouvoir réaliser de nouveaux projets – comme le cahier illustré* de Kabutz.

- *Pour conclure, la conseillère communale Petry (déi gréng) s'interroge sur la possibilité de réorganiser prochainement les ateliers initialement prévus sur le site actuellement inaccessible de « Vir Bruch ». Le bourgmestre Weiler précise qu'il n'y a actuellement aucune nouvelle information sur ce sujet.*

Gemeindereglemente
Règlements communaux

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère des Affaires intérieures

Direction des Affaires communales Commune de Kayl **Objet : Règlement de circulation modifiant le règlement modifié du 24 novembre 2016 (réf. 5.1)** **Date délibération : 12 mars 2025**	
Référence 322/25/CR	

APPROBATION MINISTÉRIELLE

La délibération du 12 mars 2025, réf. 5.1, prise par le conseil communal de la commune de Kayl et transmise au Ministère des Affaires intérieures en date du 2 avril 2025, est approuvée avec la remarque suivante :

La Commission de circulation de l'Etat attire votre attention sur le fait que le préambule du règlement de circulation doit faire référence à l'accord préalable qui a été émis au préalable pour la modification concernant la route nationale N33.

NE DE K...
...ARIAT
...rrier entré le
11 AVR. 2025
...N°

Pour le Ministre des Affaires intérieures,

Cyrille Goedert
Conseiller

Fait le 3 avril 2025

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Mobilité
et des Travaux publics
Commission de circulation de l'Etat

Ministère des Affaires intérieures
Entrée: 02 AVR. 2025

cce/rc/avis/25/6920

Avis de la Commission de circulation de l'Etat

au sujet du règlement de circulation du **12 mars 2025** du Conseil communal de **Kayl** (réf. 5.1), modifiant le règlement modifié du 24 novembre 2016.

Transmis à Madame la Ministre de la Mobilité et des Travaux publics avec avis d'approbation et la remarque suivante :

La Commission de circulation de l'Etat propose d'attirer l'attention des autorités communales sur le fait que le préambule du règlement de circulation doit faire référence à l'accord préalable qui a été émis au préalable pour la modification concernant la route nationale N33.

Luxembourg, le 28 mars 2025
Pour la Commission de circulation de l'Etat

Nadine DI LETIZIA
Secrétaire

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Mobilité
et des Travaux publics

Transmis à Monsieur le Ministre des Affaires intérieures avec l'information que j'approuve le règlement de circulation du 12 mars 2025 du Conseil communal de Kayl, réf. 5.1.

Luxembourg, le 31 mars 2025
Pour la Ministre de la Mobilité
et des Travaux publics

Claude PAQUET
Gestionnaire dirigeant

4 place de l'Europe
L-1499 Luxembourg
Tel. (+352) 247-84430
Adresse postale
L-2938 Luxembourg
e-mail: cce@mdt.etat.lu
www.transports.public.lu

KÄLTÉITENG

GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG

ADMINISTRATION COMMUNALE DE KAYL

EXTRAIT DU REGISTRE AUX DÉLIBÉRATIONS

DU CONSEIL COMMUNAL DE KAYL

Séance publique du 12.03.2025

Date de l'annonce publique de la séance et de la convocation des conseillers : 06.03.2025

Présents : M. Weiler, bourgmestre, M. Lux, M. Gonçalves Dos Anjos, échevins, M. Birchen, Mme Buchette, MM. Caetano, Daubenfeld, Mme Grün, MM. Halsdorf, Jacob, Lomel, Mores, Mme Petry, conseillers, Mme Rommes, secrétaire

Absents : a) excusé : /
b) sans motif : /

Vote par procuration : /

Point de l'ordre du jour : **5.1**

Objet : **Modification du règlement général de la circulation**

Le Conseil Communal,

Vu le règlement général de la circulation de la commune de Kayl, approuvé par le conseil communal dans sa séance du 24 novembre 2016 et par l'autorité supérieure le 12 janvier 2017 ;

Revu ses délibérations ultérieures portant modification ponctuelle du règlement général de la circulation de la commune de Kayl ;

Entendu les explications du collège des bourgmestre et échevins concernant certaines modifications ponctuelles à apporter au règlement général de la circulation ;

Vu la demande d'avis adressée à la commission de circulation de l'Etat du 4 mars 2025 quant au projet de modification du règlement de circulation ;

Vu la loi modifiée du 14 février 1955 concernant la règlementation de la circulation sur toutes les voies publiques ;

Vu l'arrêté grand-ducal modifié du 23 novembre 1955 portant règlement de la circulation sur toutes les voies publiques ;

Vu la loi communale modifiée du 13 décembre 1988 ;

Entendu les explications du collège des bourgmestre et échevins ;

après délibération
avec 13 voix pour

1) Arrête et ordonne la modification du règlement de circulation ci-annexée.

2) Prie l'autorité supérieure de bien vouloir approuver la présente délibération.

En séance, date qu'en tête.
Suivent les signatures.
Pour expédition conforme.

Le bourgmestre, la secrétaire,

Notizen
Notes